

Gebet vor dem Allerheiligsten

Hochgelobt und gebenedeit sei das allerheiligste Sakrament des Altares.
Von nun an, bis in Ewigkeit.

Vater im Himmel, guter Gott!

In Zeiten der Not und der Gefahr komme ich zu Dir und erbitte, was Du mir und allen, die an Dich glauben verheißen hast.

Du bist ein gnädiger und barmherziger Gott und vergibst jedem die Sünden, der mit Reue zu Dir kommt.

Ich weiß, Du siehst in mein Inneres und Du kennst mein Herz.

Ich bringe jetzt all das zu Dir, was mich hindert zu Dir, was meinen Glauben an Dich schwächer macht und was mich zweifeln lässt an Deiner Barmherzigkeit und Treue.

STILLE

Ich bin jetzt vor dem heiligsten Sakrament des Altares. Ich glaube und bekenne, dass Jesus Christus in Wahrheit und wirklich da ist.

STILLE

Herr Jesus, du hast gesagt: „Ich bin das Brot des Lebens. Wer von diesem Brot isst, wird in Ewigkeit leben.“

In dieser Zeit ist es nicht möglich, dass ich im Essen deines Leibes Gemeinschaft mit dir und den Schwestern und Brüdern habe.

Wenn ich jetzt vor dir bin und Dich im Brot des ewigen Lebens anbete, weiß ich, dass ich Gemeinschaft mit Dir habe und mit all den Menschen, die die Heilige Kommunion empfangen wollen.

Du hast verheißen, dass alle in der Nähe Gottes stehen, die in Geist und Wahrheit anbeten.

Auch wenn ich jetzt allein vor Dir bin, weiß ich, dass meine Brüder und Schwestern an meiner Seite stehen.

Dafür danke ich dir! Du gibst mir Kraft und Mut und Zuversicht.

Amen.